



institut für wohnbau

i_w

wagnisART_bogevischs büro

gemeinschaftliches und generations-übergreifendes wohnen
in münchen



anliegen und ziele von wagnis eG ...

... einen gemeinsamen traum zu realisieren.

raum zu haben, in dem wir uns begegnen können
raum für Gespräche, kunst, tanz, kinder, stille, kurse, bücher ...
raum für einander und
raum miteinander.



die baugenossenschaft wagnis eG hat das ziel wohnanlagen zu realisieren, um gemeinschaftlich verwalteten wohnraum dauerhaft zu sichern, sozial zu binden und der spekulaton zu entziehen.

- gemeinschaftliches und generations-übergreifendes wohnen
- selbstorganisierte und selbstverwaltete hausgemeinschaften
- gemeinschaftseinrichtungen
- partizipation schon in der planungsphase
- jedes mitglied hat eine stimme
- ökologie und nachhaltigkeit
- kreative alltagsgestaltung und kultur
- individuelle wohnungen und gemeinschaftliche räume
- dauerhaft sicheres und bezahlbares wohnen

wohnen und
arbeiten in
gemeinschaft
nachbarschaftlich
innovativ und
selbstbestimmt

wagnisART

Planung
bogevischs buero architekten und stadtplaner gmbh
shag + udo schindler + walter habe architekten gbr

Außenanlagen
bauchplan GbR Prof. Maria Auböck

wagnisART erinnert an die ehemalige Künstlerkolonie, die auf diesem Gelände angesiedelt war, und spiegelt die unmittelbare Nähe zu den über 100 städtischen Künstlerateliers, den DomagkAteliers, wieder.

-> steht für eine zukunftsorientierte **LebensART**



erdgeschoss

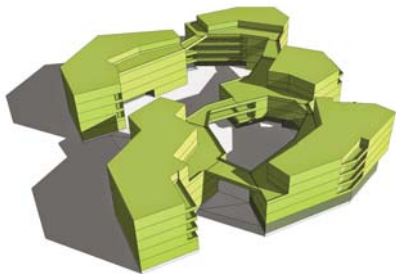
AFRIKA - AMERIKA - ASIEN - AUSTRALIEN - EUROPA

diese namen tragen die fünf gebäude des projektes wagnisART.

wagnis spricht Menschen an, die sich für ein nachbarschaftliches, ökologisches und gesundes wohnen und arbeiten einsetzen wollen. dabei planen, bauen und leben wir gemeinsam, mit den Zielen:

aufbau von solidarischen und selbstverwalteten hausgemeinschaften,
generationenübergreifendes wohnen, selbstbestimmtes leben bis ins hohe alter,
entfaltungsmöglichkeiten für menschen aller generationen, insbesondere für kinder,
lebendige nachbarschaften und kommunikative netzwerke, in denen austausch, gegenseitiges helfen, teilen, lernen, feiern, aber auch rückzug selbstverständlich sind,
verantwortungsvoller umgang mit unseren lebensgrundlagen in einem urbanen und gesunden umfeld

10.600m² nutzfläche - 138 wohnungen - 200 bewohner





insight/inside out_gries

*mein ziel ist es ein quatier zu entwickeln das einerseits den bewohnern eine hohe lebens- und wohnqualität bietet und das andererseits auch der umgebung von nutzen ist.
wichtig ist mir funktionen unterzubringen die untags, während die bewohner arbeiten, auch menschen in das quatier bringen, nicht wie bei reinen wohnbauten üblich - tagsüber sind die gebäude meistens menschenleer.*



gemeinschaft

generationenübergreifendes wohnen: selbstbestimmtes leben bis ins hohe alter (unterstütztes wohnen durch die caritas)
lebendige nachbarschaften: in denen austausch, gegenseitiges helfen, teilen, lernen, feiern, aber auch rückzug selbstverständlich sind

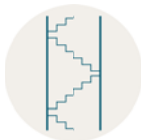


cluster-wohnen: solidarische und selbstverwaltete hausgemeinschaften

klein- und kleinstwohnungen: wohnen auf kleinsten Raum - gemeinschaftseinrichtungen erweitern den wohnraum - sicherstellen der nutzung von zusatzfunktionen.
[möglichkeit diese wohnungen, durch herauslösen von wänden, zu vergrößern/verbinden - tragsystem entwickeln]



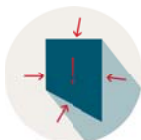
wohnen+: waschküche, werkstatt für die bewohner (fahrradreparaturen,...), spielraum für die kinder, musikzimmer, gemeinschaftsraum mit küche.



erschließungsflächen sollen mehr als zur reinen erschließung dienen. sie sollen aufenthaltsqualitäten bieten, der gemeinschaft zugänglich sein und funktionen aufnehmen.



freiflächen/ grünräume: neben privaten freiflächen soll es ein angebot an gemeinschaftlich genutzten freiräumen, wie dachterrassen und ebenerdige grünflächen, geben. außerdem soll der hinter dem grundstück liegende sportplatz in das projekt miteinbezogen werden und für das quatier und die umliegenden wohngebäude als öffentlicher spielplatz aufenthaltsqualitäten liefern.



how to catch people? geschäftlokale (büro- und praxisräume) - cafe-restaurant - bibliothek (zweigstelle der stadtbibliothek; möglichkeit cafe & bibliothek miteinander zu verknüpfen; lern- und lesebereich) - werkstätten & verkaufsraum



werkstätten & verkaufsraum für die caritas. caritas engagiert sich für verschiedenste projekte, unter anderem das jugendbeschäftigungsprojekt tag.werk und der sachspenden-markt carla.
daneben können die werkstätten auch von künstlern und gewerbetreibenden angemietet werden. dadurch wird verschiedenstes klientel in das quatier gelockt.